



Scania G 410 LNG Tridem in der Milchsammellogistik.

08.06.2020 10:00 CEST

„Einen nachhaltigen Tridem konnte nur Scania liefern.“

Bio-Milch von glücklichen Kühen ist nachhaltig. Wird die Bio-Milch mit einem alternativen Lkw-Antrieb zur Bio-Molkerei gebracht, ist dies noch nachhaltiger. Genau dies war der Wunsch einer Bio-Molkerei.

Das Transportunternehmen Tolle & Waitz aus Calden in Nordhessen ist ein Profi in der Milchsammellogistik - und hat die Anforderung seines Kunden nach mehr Nachhaltigkeit in der Lieferkette erfolgreich umgesetzt. Seit kurzem fährt ein Scania G 410 mit LNG-Antrieb die Bio-Milch zur Bio-Molkerei. Ein [Gas-Lkw](#) stößt gegenüber einem vergleichbaren Diesel-Lkw bei

fossilem Erdgas bis zu 15 Prozent weniger CO₂ aus. Mit Bio-Gas lässt sich bis zu 90 Prozent CO₂ einsparen. Ein großer Pluspunkt in der Klimabilanz jeder Spedition.

Nachhaltigkeit plus Achskonfiguration

„[Nachhaltigkeit](#) war das eine Kriterium“, erklärt Inhaber Georg Tolle. „Genauso wichtig war für uns die optimale Achskonfiguration. Denn beim Transport von Milch ist die Gewichtsverteilung auf die Achsen besonders wichtig. Wir brauchten für unseren neuen Milchsammler ein ganz besonderes 4-Achs-Fahrgestell, ein Tridem. Das heißt, eine Vorderachse, eine Vorlauf-Lenkachse, eine Antriebsachse und eine Nachlauf-Lenkachse. Positiv überrascht hat uns die Tatsache, dass der Scania trotz luftgefederten Achsen und mit diesem hohen Schwerpunkt ein sehr agiles und direktes Fahrverhalten vermittelt, wodurch das Handling auf Landstraßen extrem vorteilhaft ist. Diese Kombination aus Achskonfiguration und Nachhaltigkeit konnte uns nur Scania liefern.“

Flexible Wartungspläne für maximale Verfügbarkeit

Außerdem setzt Tolle & Waitz auf [Telematik](#) von Scania und nutzt das [Monitoring Paket](#), welches eine Fuhrparkübersicht sowie Leistungstrends bietet. Das Monitoring Paket erlaubt es ihm außerdem [Scania Wartung mit flexiblen Plänen](#) zu nutzen. Die flexiblen Wartungspläne ermöglichen dem Milch-Transporteur eine vorausschauende Werkstattplanung. Die individuellen Daten des Fahrzeugs werden permanent analysiert, um den optimalen Wartungsbedarf zu berechnen. Das bedeutet: bessere Planbarkeit von Werkstattaufenthalten, maximale Lkw-Verfügbarkeit und eine lange Betriebsdauer für den neuen und nachhaltigen [LNG Scania](#).

Über Scania

Scania gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Umstieg auf ein nachhaltiges Transportsystem voran. 2024 lieferten wir 96.443 Lkw, 5.626 Busse sowie 11.170 Industrie- und Marinemotoren an unsere Kunden aus. Der Umsatz betrug im Jahr 2023 mehr als 216 Milliarden SEK (mehr als 19,5

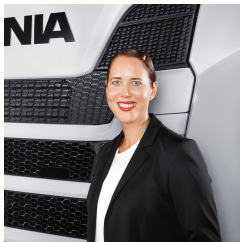
Milliarden Euro), wobei etwa 20 Prozent auf Serviceleistungen entfielen.

Scania wurde 1891 gegründet und beschäftigt heute weltweit etwa 59.000 Mitarbeitende in mehr als 100 Ländern. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden sowie an den Standorten Brasilien und Indien. Die Produktion findet in Europa, Lateinamerika und Asien statt, regionale Produktionszentren befinden sich in Afrika, Asien und Eurasien. Scania gehört zu TRATON SE.

Scania Deutschland verzeichnete 7.220 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2023 und damit einen Marktanteil von 10,0 Prozent.

Scania Österreich verzeichnete 1.407 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2023 und damit einen Marktanteil von 13,5 Prozent.

Kontaktpersonen



Nina Khanaman

Pressekontakt

Direktorin Kommunikation und Marketing, Scania Deutschland
Österreich

Nina.Khanaman@scania.com

+49 (261) 897 7 234



René Seckler

Pressekontakt

Media Relations Manager, Scania Deutschland Österreich

rene.seckler@scania.com

+49 151 122 932 55